

Wohnungsneubau in BRD bricht ein

Berlin. Angesichts steigender Zinsen und allgemein steigender Kosten warnt die Immobilienbranche vor einem Rückgang beim Wohnungsneubau. Dieser breche gerade drastisch ein, teilte der Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen (BFW) am Mittwoch zu einer Umfrage unter seinen rund 1.600 Mitgliedern mit. Die meisten Unternehmen stellten ihre geplanten Projekte zurück oder hätten sie bereits ganz aufgegeben. »Das ist keine Delle beim Neubau, das ist die Vollbremsung einer ganzen Branche«, erklärte BFW-Präsident Dirk Salewski. Hochgerechnet bedeute das einen Rückgang zwischen 50.000 und 75.000 neuen Wohnungen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/430885.wohnungsneubau-in-brd-bricht-ein.html>